Leben und Vermehren der Pflanzen wirken, als auch Umwälzungen der Erdoberfläche mehr oder minder grosse Veränderungen der Pflanzenwelt hervorrufen. Aus den in den letzten 6 Jahren gewonnenen geologischen Daten über Umwälzungen der Erde im Gebiete der Alpen entwickelt D. Stur eine Geschichte der Pflanzenwelt der Alpen und ihrer Umgebung. Ein Verzeichniss von nahe an 1000 Pflanzen-Arten, die vom Verfasser gesammelt und in Bezug auf ihre geologische Unterlage in den verschiedenen Gegenden der Alpen und ihrer Umgebung beobachtet wurden, ist dieser Arbeit beigegeben.

Literatur.

— „Der vollständige Apotheker-Garten. Anweisung die in Deutschland wachsenden officinalen Pflanzen zu erziehen." Von F. G. Dietrich. Neue sehr vermehrte Auflage Ulm 1856. Verlag von Fried. Ebner. 8. 336 Seiten, Pr. 1 Rth. 8 Gr.

Der Apotheker am Lande, wenn er Grundbesitzer ist, kann seinen Boden nicht besser verwerthen, als wenn er denselben zu einer ausgedehnteren Cultur officinaler Pflanzen verwendet oder wenigstens zum eigenen Bedarfe solche Arzneipflanzen cultivirt, die in der Umgebung seines Wohnortes nicht vorkommen, also auf irgend eine kostspieligere Weise bezogen werden müssen. Um jedoch solche Pflanzen mit Erfolg cultiviren zu können, ist es nothwendig, sich eine genaue Kenntniss der Art und Weise zu verschaffen, welche bei dem Anbaue, der Pflege und Vermehrung der verschiedenen Gewächse zu beobachten sind, eine Kenntniss, die man sich bei dem Mangel einer zweckmässigen Anleitung, bloss durch Erfahrung auf dem Wege angestellter Versuche eigen machen konnte. In Berücksichtigung dessen dürfte Dietrich's „Apothekergarten" für manchen Züchter heilkräftiger Gewächse eine willkommene Erscheinung sein. Dieses Werk umfasst eine Uebersicht der systematischen Eintheilung der Pflanzen, dann eine Anleitung zur Anlegung eines Gartens, endlich in alphabetischer Reihenfolge nach den deutschen Benennungen eine Aufzählung aller jener Pflanzen, die mehr oder minder eine medicinische Anwendung finden, nebst Angaben über ihr Vorkommen, ihre Eigenheiten, ihre Verwendung und das ihnen entsprechende Culturverfahren. Ein Register der abgehandelten Pflanzen nach ihren systematischen Namen schliesst das von der Verlagsbuchhandlung gut ausgestattete Buch.

— „Neuer hundertjähriger Haus- und Witterungs-Kalender für die Jahre 1856 bis 1956" Von W. Raible. Ulm 1856. Verlag von Fried. Ebner. 8. Seiten 130. Pr. 6 Gr.

Dieser Kalender enthält eine Zusammenstellung allgemeiner Witterungsregeln, eine kurze Beschreibung des Sternenhimmels, eine Anleitung zu den landwirthschaftlichen Verrichtungen in den einzelnen Monaten des Jahres, Allgemeines über den gewöhnlichen Kalender und eine Anzahl sogenannter Hausmittel gegen verschiedene Krankheiten der Menschen und Thiere. In seiner vielseitigen Fassung dürfte dieses Büchlein eine brauchbare Beilage des alljährigen Kalender bilden und den Oekonomen und Gärtner manche nützliche Anhaltspuncte bei ihren Beschäftigungen bieten.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1856

Band/Volume: 006

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Literatur. 119